

Pfarrkirchen. Bei den Neuwahlen ist die Doppelspitze der DJK-Sportfreunde Reichenberg mit Reinhard Maier und Ludwig Seiler im Amt bestätigt worden. Erstmals gehören Hilde Müller als 4. Vorsitzende und Helmut Maier als Schriftführer der Vorstandschaft an. Das vakante Amt des Kassiers soll baldmöglichst nachbesetzt werden.

Bei ihrem Rückblick hoben die Vereinschefs den brandneuen Zaun um den Kunstrasenplatz sowie die gelungenen Festivitäten zum 50-jährigen Bestehen des Vereins hervor. Ein spezieller Dank galt dem Orga-Leiter der Jubiläumsfeier, Christian Ecker. Was die Zahl der Vereinsmitglieder betrifft, bleibe diese mit 1341 – davon 465 Kinder und Jugendliche – stabil. In punkto Termine gab es zu vermelden: Die Christbaumversteigerung steigt erneut am 5. Januar, jedoch erstmalig im Gasthof Schachtl (Saal). Verabschiedet wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung Marianne Stockbauer. Sie hatte die Abteilung Gymnastik 15 Jahre lang geführt.

Die scheidende Kassierin Daniela Stumpf konnte den Verein als finanziell gesund präsentieren. Der positiven Rückmeldung des erfahrenen Kassenprüfers Sepp Bauer jun. folgten die Neuwahlen. Diese finden turnusgemäß alle vier Jahre statt. Unter Leitung von Bürgermeister Wolfgang Beißmann votierten die 70 anwesenden Mitglieder erneut für Reinhard Maier und Ludwig Seiler als gleichberechtigte erste Vorsitzende. Zudem rücken Gerhard Aderbauer als zweiter und Christian Ecker als dritter Vorsitzender jeweils einen Platz nach vorne. Neu in der Vorstandschaft ist Hilde Müller als 4. Vorsitzende sowie Helmut Maier als 6. Vorsitzender im Amt des Schriftführers. Zum neuen Beisitzer Konrad Aigner gesellen sich wie bisher Günther Popielas (Mitgliederverwaltung), Hans Lindlbauer (Liegenschaften) und Herwig Slezak (Pressewart).

In seinem Grußwort freute sich Bürgermeister Wolfgang Beißmann „über das volle Haus und dass bei der Versammlung alle Generationen vertreten sind“. Der Verein arbeite vorbildlich. Die Feier zum 50-jährigen Bestehen habe positiv auf die Stadt abgefärbt. Der Rathauschef versprach: „Wir werden die Sportfreunde weiter unterstützen.“

Der Stv. DJK-Vorsitzende der Diözese Passau, Peter Schade, erinnerte an die drei Säulen, auf denen ein DJK-Verein stehe, nämlich Sport, Gemeinschaft und Kirche. Geistlicher Beirat Stadtpfarrer Hans Eder dankte für das Engagement der Aktiven innerhalb der Pfarrei.

Die neue Abteilungsleiterin Hilde Müller gab einen Überblick über das reichhaltige Gymnastik-Programm. Zudem kündigte sie an, kommendes Jahr das 50-jährige Bestehen ihrer Sparte gebührend zu feiern.

Egon Sonntag informierte darüber, dass aktuell 14 Fußballteams im Spielbetrieb im Einsatz seien. „Unser Aushängeschild ist die erste Damenmannschaft, die sich nach ihrem Aufstieg in der Landesliga im

Mittelfeld behauptet.“ Zudem vermeldete er erfreuliche Erfolge der Jüngsten.

Karate-Abteilungsleiter Roland Hager präsentierte eine lange Liste von Teilnahmen an nationalen wie internationalen Titelkämpfen. Dabei errangen die Reichenberger 80 Mal Gold, 62 Mal Silber und 70 Mal Bronze. „Aktuell stehen beim DJKB vier Karatekämpfer im Bundes- sowie sechs im Bayernkader“, freute sich Hager.

Stv. Spartenleitern Gabi Deinert verwies auf das druckfrische Fahrtenprogramm der Skifreunde. Unter anderem werde die Vereins- und Stadtmeisterschaft am 27. Januar ausgetragen.

„Wir sind weiter im Aufbau begriffen“, sagte Ludwig Meister über seine Leichtathletik-Sparte. Rund 30 Wettkämpfe führten seine Aktiven in der vergangenen Saison bis nach Bremen.

Abschließend wurden eine Reihe von Ehrungen vorgenommen. Die Größe und die Tradition des Vereins spiegeln sich in ihrem Umfang wider. So konnten die beiden ersten Vorsitzenden Reinhard Maier und Ludwig Seiler je eine Goldene Ehrennadel für 40 Jahre Treue verleihen an: Klaus Donaubauber, Walter Bauer, Ludwig Binderberger, Herta Königseder, Heidi Thoni, Christine Stadler, Josefine Deinert, Rotraud Draxinger, Erika Hofmann, Resi Gschöderer, Rosemarie Karlhuber, Gertrud Kuran, Gernot Scholz, Inge Stadler, Maria Stadler und Roswitha Wiedl.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten eine Urkunde: Georg Riedl, Anita Bauer, Tanja Schlögl, Andreas Brehmer, Birgit Bonauer, Waltraud Kroneder, Hermann Ries, Manfred Berndt, Hannes Eiblmeier, Isolde Langhammer, Elisabeth Schreiner, Mathias Brandstetter, Werner Berg, Richard Brummer, Regina Stadler, Sabine Wild, Martin Eiglsperger, Melanie Grill, Gerhard Gruber, Werner Ecker, Rita Ecker, Wolfgang Oswald, Renate Oswald, Gabriele Schannen, Robert Erbertseder, Monika Wührer, Renate Manghofer, Christine Schmid, Gabi Klafnerböck und Stefanie Emmer. – Herwig Slezak



Vorstandschafft: Die einstimmig gewählte neue Vorstandschafft der DJK-Sportfreunde Reichenberg mit (von links) den beiden ersten Vorsitzenden Reinhard Maier und Ludwig Seiler, den Stellvertretern Gerhard Aderbauer, Christian Ecker, Hilde Müller, den Beiräten Konrad Aigner, Hans Lindlbauer, Helmut Maier (Schriftführer) und Günther Popielas sowie den Ehrengästen Stadtpfarrer Hans Eder, Peter Schade (DJK), Sportreferent Horst Lackner und Bürgermeister Wolfgang Beißmann.



Abschied: Die zwei Vereinsvorsitzenden dankten der scheidenden Chefin der Abteilung Gymnastik, Marianne Stockbauer (Mitte), für ihr 15-jähriges Engagement mit einem Blumenstrauß.



Geehrte: Folgende Vereinsmitglieder nahmen die Ehrung persönlich entgegen: (vorne von links) Josefine Deinert, Resi Gschöderer, Rosemarie Karlhuber, Monika Wührer und Regina Stadler sowie (mittlere Reihe von links) Roswitha Wiedl, Maria Stadler, Inge Stadler und Heidi Thoni sowie (hinten von links) Klaus Donaubauer, Ludwig Binderberger, Manfred Berndt, Georg Riedl, Walter Bauer mit den beiden Vorsitzenden Ludwig Seiler und Reinhard Maier. – Fotos: Slezak